

Frauen- Bürgerschaft am 7. März

Das Rostocker Frauennetzwerk lädt alle Interessierten zur 1. Rostocker Frauen-Bürgerschaftssitzung am 7. März von 10 bis 14 Uhr in den Bürgerschaftssaal des Rathauses ein.

Rostocker Frauen waren seit Dezember über Vereine, Verbände, Stadtteil- und Begegnungszentren und Institutionen angesprochen worden, sich für einen der 53 Plätze als Mitglied in der Frauenbürgerschaft zu bewerben. „Anlass dieser erstmaligen Veranstaltung ist die noch zu geringe Anzahl von Frauen in der Kommunalpolitik und den Ortsbeiräten“, unterstreicht Rostocks Gleichstellungsbeauftragte Brigitte Thielk.

Rostocks Bürgerschaft zählt 19 Frauen als Mitglied (35,8 Prozent). In den 19 Ortsbeiräten mit insgesamt 167 Mitgliedern sind 53 Frauen vertreten (31,7 Prozent), in vier Ortsbeiräten gibt es nur eine Frau.

Daher will das Frauennetzwerk mit einer Bürgerschaftssitzung von und für Frauen, diese motivieren, ihre Ideen und Interessen verstärkt kommunalpolitisch einzubringen.

Die Tagesordnung für den 7. März ist prall gefüllt, die Themen vielfältig. Neben dem Bericht des Oberbürgermeisters geht es unter anderem um Kinderbetreuung, Sicherheit, Gewalt gegen Frauen, Frauenerwerbsarbeit, Integration, Frauenkultur, ÖPNV, Straßen und Wege, Unterstützung sozial Bedürftiger.

Die Präsidentin der Rostocker Bürgerschaft Karina Jens wird die Sitzung leiten.

Die gesamte Sitzung wird dokumentiert. Die Verwaltungsspitze sowie die Politikerinnen und Politiker der Bürgerschaft erhalten alle Anträge mit „Bürgerinnenwillen“ zur Bearbeitung und zur Stellungnahme - auch noch rechtzeitig mit Blick auf die Kommunalwahl im Mai dieses Jahres.

Brigitte Thielk
Gleichstellungsbeauftragte

Standssicherheit am P 7 Bohrarbeiten an der Kaianlage haben begonnen



Innerhalb der Anfang Januar gestarteten Baumaßnahmen zur Gewährleistung der Standssicherheit der Kaianlage P7 am Passagierkai in Warnemünde müssen jetzt Bohrpfehlanker eingebracht werden, teilt das Tief- und Hafenausbauamt mit. Die Arbeiten zur Verankerung der alten Schwergewichtsmauer haben kürzlich begonnen und sollen in vier Wochen umgesetzt werden. Die Bohrarbeiten werden werktags von 7 bis 20 Uhr und am Sonnabend bis 13 Uhr ausgeführt.

Foto: Joachim Kloock

Bundesweiter Tag der Archive

Rostocks Stadtarchivare laden am 8. März ins Rathaus ein

Am zweiten Märzwochenende dieses Jahres begehen Deutschlands Archivare bundesweit den 7. Tag der Archive, einen Tag der Begegnung mit dem Archivarsberuf, mit Archiven und ihren Aufgaben, mit Archivalien, mit der Geschichte in und Geschichte aus der Region. Traditionell sind auch Rostocks Stadtarchivare wieder mit von der Partie und laden am 8. März ins Rathaus und in das Archiv im Kerkhoffhaus ein. Die Veranstaltungen und Präsentationen zahlreicher Zeitzeugen stehen in diesem Jahr unter dem Motto „Abschied vom Frieden. Rostock im Ersten Weltkrieg“. Unter anderem wird der große genagelte „Eiserne Greif“ aus dem Jahre 1915 im

Original zu sehen sein. Das imposante Produkt einer Spendenaktion von Rostockern zur Unterstützung von Hinterbliebenen gefallener Soldaten zieht für diesen Tag vom Kulturhistorischen Museum ins Archiv um. Zudem wird es eine Archivalienpräsentation zum Thema geben, und die Historikerin Dr. Antje Strahl, eine ausgewiesene Expertin, wird über das Leben in Rostock und das Leben der Rostocker in den Jahren 1914 bis 1918 sprechen.

Natürlich gehören auch wieder Archivführungen und ein Büchertisch zu den Angeboten der Rostocker Stadtarchivare.
Programm am 8. März

10, 11, 12 und 13 Uhr
Foyer des Rathauses
Vortrag „Rostock im Ersten Weltkrieg“, Dr. Antje Strahl (Universität Rostock)

10 bis 14 Uhr
Foyer des Rathauses
Lichtbildpräsentation : Archivalien erzählen Geschichte: Zeugnisse aus der Zeit des Ersten Weltkrieges in den Beständen des Stadtarchivs

10 bis 14 Uhr
Stadtarchivgebäude, Lesesaal
(Hinter dem Rathaus 5)
Präsentation: „Der Rostocker Eiserne Greif“ (Original, Leihgabe, in Kooperation mit dem Kulturhistorischen Museum)

ab 10 Uhr (und zu jeder weiteren halben Stunde bis 13.30 Uhr) Stadtarchivgebäude
(Hinter dem Rathaus 5)
Führungen durch das älteste Archivgebäude Mecklenburg-Vorpommerns (mit Präsentation ausgewählter Archivalien zur Stadtgeschichte)

10.00 bis 14.00 Uhr
Stadtarchivgebäude
(Hinter dem Rathaus 5)
Büchertisch

Eintritt zu allen Veranstaltungen des Tages ist frei.

Dr. Karsten Schröder
Direktor Stadtarchiv

In dieser Ausgabe lesen Sie:

○ Sitzungen der Ortsbeiräte

- Seite 4

○ Sitzung der Bürgerschaft am 5. März

- Seite 5

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 12. März.

Anmeldungen für neues Semester an Volkshochschule

Die Anmeldung zum Frühjahrssemester an der Volkshochschule hat begonnen. Das Programm kann in Buchläden, Zweigstellen der Stadtbibliothek, im Rathaus und in der Volkshochschule kostenlos abgeholt werden. Anmeldungen sind dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17.30 Uhr Am Kabutzenhof 20a (neue Telefonnummer 381-4300) und in Lütten Klein, Kopenhagener Str. 5 (Telefon 778570), donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17.30 Uhr oder auch über die Homepage www.vhs-hro.de möglich.

Jahresabschluss der TheMa Theatermanagement Mecklenburg-Vorpommern GmbH zum 31.12.2011

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 (Anlagen 1 bis 3) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2011 (Anlage 4) der TheMa Theatermanagement Mecklenburg-Vorpommern GmbH, Rostock, unter dem Datum vom 15. November 2013 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird.

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der TheMa Theatermanagement Mecklenburg-Vorpommern GmbH, Rostock, für das Geschäftsjahr 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages sowie der §§ 15 ff. KPG des Landes Mecklenburg-Vorpommern liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 73 KV MV unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwar-

tungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages sowie der §§ 15 ff. KPG des Landes Mecklenburg-Vorpommern und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen. Diese Einschätzung steht unter dem Vorbehalt, dass die Gesellschafter dauerhaft die entstehenden Kosten der Gesellschaft tragen.“

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere

Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Berlin, 15. November 2013

**BPG Beratungs- und Prüfungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft**

(Siegel)

**gez. Dr. Uwe Braun
Wirtschaftsprüfer**

**gez. Eugen Axamitt
Wirtschaftsprüfer**

Auszug aus dem Gesellschafterbeschluss der TheMa Theatermanagement Mecklenburg-Vorpommern GmbH im schriftlichen Verfahren:
Die Gesellschafterversammlung fasst im schriftlichen Verfahren nachstehende Beschlüsse:

1. Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BPG Beratungs- und Prüfungsgesellschaft mbH mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31. 12.2011 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 24.454,17 EUR und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 545,87 EUR wird bestätigt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 545,87 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Lagebericht wird genehmigt.
4. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
5. Dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.

Rostock, 23.12.2013

**gez. Leonard
gez. Rosinski
Volkstheater Rostock GmbH**

**Christiansen
Zweckverband MLTP**

Anmerkung:
Der Lagebericht kann innerhalb von einer Woche nach der Veröffentlichung im Städtischen Anzeiger in den Geschäftsräumen der Volkstheater Rostock GmbH eingesehen werden.

Berichtigung der Öffentlichen Bekanntmachung im Städtischen Anzeiger Nr. 3/2014

Achte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vom 7. Februar 2014

Im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 3 vom 12. Februar 2014 (Seite 10) wurde die Achte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock öffentlich bekannt gemacht.

Hier wurde durch ein Versehen der Bekanntmachungshinweis nicht mit gedruckt. Deshalb wird die Achte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vom 7. Februar 2014 erneut veröffentlicht.

§ 8 Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

„(1) Die Bürgerschaft wählt vier Beigeordnete, davon zwei Stellvertreterinnen und/oder Stellvertreter der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters für den Fall ihrer oder seiner Verhinderung.“

Artikel 2 Inkrafttreten
Die Achte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rostock, 7. Februar 2014

**Roland Methling
Oberbürgermeister**

Öffentliche Bekanntmachung Achte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschlussfassung der Bürgerschaft am 6. November 2013 nachfolgende Achte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock erlassen:

Artikel 1 Änderung
Die Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vom 7. August 2006, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 17 vom 30. August 2006, zuletzt geändert durch die Siebente Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vom 26. Juli 2013, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 15 vom 7. August 2013, wird wie folgt geändert:

1. Die vorstehende von der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock am 6. November 2013 beschlossene Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

2. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die sich aus der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), ergeben oder die aufgrund dieser erlassen worden sind, gemäß § 5 Abs. 5 KV M-V nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann.

Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Hansestadt Rostock geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeiger-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend von Punkt 2 Satz 1 stets geltend gemacht werden.

Rostock, 7. Februar 2014

**Roland Methling
Oberbürgermeister**

Städtischer ANZEIGER

Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock

Herausgeberin:
Hansestadt Rostock
Pressstelle, Neuer Markt 1
18050 Rostock
Telefon 381-1417
Telefax 381-9130
staedtischer.anzeiger@rostock.de
www.staedtischer-anzeiger.de

Verantwortlich:
Ulrich Kunze

Redaktion:
Kerstin Kanau

Layout:
Petra Basedow

Die Redaktion behält sich das Recht der auszuweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Druck:
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Straße 1a,
18055 Rostock

Verteilung:
kostenlos an alle Haushalte der Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage des Ostsee-Anzeigers.
Auflage 112.793 Exemplare
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint in der Regel 14-täglich. Änderungen werden vorher angekündigt
Redaktionsschluss eine Woche vorher

Anzeigen und Beratung:
Dagmar Hillert
Telefon 0381 365-852
0174 9493774
Telefax 0381 365-736
E-Mail:
dagmar.hillert@ostsee-zeitung.de
MV Media GmbH & Co. KG
„Städtischer Anzeiger“
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

Umweltpreis Joe Duty ausgeschrieben

Die Hansestadt Rostock hat seit im November 2013 den Umweltpreis Joe Duty für das Jahr 2014 öffentlich ausgeschrieben. Mit der nach dem Rostocker Umwelt- und Naturschützer Joe Duty benannten Ehrung sollen herausragende Leistungen im ehrenamtlichen Umwelt- und Naturschutz in der Hansestadt Rostock gewürdigt werden. Der Preis wird alle

zwei Jahre zum Weltumwelttag am 5. Juni verliehen. Er ist mit einer Summe von 3.500 Euro dotiert.

Vorschläge und Bewerbungen sind unter folgender Anschrift einzureichen:

Hansestadt Rostock
Senator für Bau und Umwelt
Holger Matthäus

Holbeinplatz 14, 18069 Rostock
Einsendeschluss ist 28. März

Ein Faltblatt mit allen wichtigen Hintergrundinformationen liegt in den Ortsämtern, im Rathaus und am Holbeinplatz 14 aus.

Im Internet ist es zu finden unter www.rostock.de/umweltamt. Rückfragen Tel. 0381 381-7347.

Bushaltestellen werden bis 1. April mit Aschenbechern ausgestattet

Das Amt für Umweltschutz bewirtschaftet zurzeit 1043 Abfallkörbe in der Hansestadt, unter anderem auch die Abfallkörbe an den Bushaltestellen. Oft ist das Erscheinungsbild im Haltestellenbereich ungepflegt, weil Raucher ihre Zigarettenkippen achtlos auf den Boden werfen. Zahlreiche Hinweise verärgertes Fahrgäste und Anwohner sind in der Vergangenheit diesbezüglich beim Amt für Umweltschutz eingegangen. Deshalb werden Mitarbeiter der Stadtentsorgung Rostock GmbH im Auftrag des Umweltamtes an

etwa 300 Bushaltestellen neue Abfallkörbe mit integriertem Ascher anbringen. Raucher sollen so sensibilisiert werden, auf mehr Sauberkeit in den Haltestellenbereichen zu achten.

Ein weiterer Beitrag der Stadtverwaltung für ein gepflegtes Stadtbild. Die Bewirtschaftung der Abfallkörbe an Straßenbahnhaltestellen liegt in Verantwortung der Straßenbahn AG. Mit den Verantwortlichen gab es bereits erste Gespräche, um auch die Abfallkörbe an den Straßenbahnhaltestellen mit Aschern auszustatten.



Papierkorb mit Ascher

Umweltaufsicht für Ordnung und Sauberkeit im Einsatz

Zwei Mitarbeiter und drei Bundesfreiwillige des Amtes für Umweltschutz waren im letzten Jahr zur Verbesserung von Ordnung und Sauberkeit in der Hansestadt unterwegs. Zusätzliche Unterstützung bei Kontrolltätigkeiten gab es dabei erstmalig durch sechs Projektmitarbeiter des neuen Kommunalen Ordnungsdienstes.

Im Jahr 2013 gingen 276 Meldungen über das „Umwelttelefon“ ein. Im Bürgerportal www.klarschiff-hro.de wurden 2.984 Meldungen registriert und bearbeitet. 54,5 Tonnen illegal abgelagerte Abfälle wurden erfasst und durch die Umweltaufsicht mit dem Klar-Schiff-Mobil beraumt. Hauptschwerpunkt waren die Standorte der Wertstoffcontainer für Glas und Papier. 950 Stellplatzreinigungen erfolgten. Im Stadtgebiet wurden 1.788 Tonnen Altfreifens eingesammelt und einer Fachfirma zur Entsorgung übergeben. Im Frühjahr erfolgte in sieben Stadtteilen die Unterstützung von Aufräumaktionen.

Das Amt für Umweltschutz appelliert an alle Einwohnerinnen und Einwohner, Sperrmüll und Elektronikschrott nicht ohne Abfuhranmeldung auf Straßen oder Gehwegen abzustellen. Jeder Rostocker kann diese Dinge so oft wie nötig zur Entsorgung anmelden. Die Kosten sind bereits in den Abfallgebühren



Freiwilligendienstleistende im Einsatz

Fotos (2): Amt für Umweltschutz

enthalten. Terminvereinbarung können über das Kundendienstbüro der Stadtentsorgung Rostock GmbH, Tel. 4593-100, gemacht werden. Die vier Recyclinghöfe der Stadt nehmen diese Abfälle ohne zusätzliche Gebühren an.

Wenn der Abfall bereits tagelang vor dem Entsorgungstermin am Straßenrand liegt, zählt dies als Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Das Umwelttelefon ist jederzeit unter der Rufnummer 381-7303 zu erreichen. Hier oder durch Eintrag im Online Portal www.klarschiff-hro.de können Hinweise und Anzeigen zu Müllecken, Autowracks, Schrottfahrern und zu anderen Umweltvergehen mitgeteilt werden.

Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.rostock.de/umweltamt.

Illegalem Sperrmüll auf der Spur

Seit Januar 2013 ist der kommunale Ordnungsdienst der Hansestadt Rostock (KOD) im Einsatz. Das Projekt ist vorerst bis zum 30. November 2014 befristet.

Das Team setzt sich zurzeit aus fünf Außendienstmitarbeitern im Schichteinsatz und einem Sachbearbeiter im Innendienst zusammen. Es werden Kontrollaufgaben aus dem Tätigkeitsbereich des Amtes für Umweltschutz und anderer Fachämter wahrgenommen. Zum Beispiel: die Einhaltung der Anliegerpflichten zur Schneeräum- und Streupflicht und zur Reinigung der Gehwege; das unbefugte Abstellen von Altfahrzeugen, Autowracks und Schrottfahrern im öffentlichen Raum; die satzungswidrige Entsorgung von Sperrmüll, Elektroschrott und Sondermüll. Kontrollen zur Einhaltung von Hundesteuersatzung, Grünflächen- und Sondernutzungssatzung sowie gewerberechtlicher Vorschriften und des Naturschutzrechtes gehören ebenfalls zu den Aufgaben. Die Kontrollen werden täglich zu Fuß, mit Dienstfahrrädern oder mit dem Dienst-PKW von 6.00 bis 21.30 Uhr im gesamten Stadtgebiet durchgeführt. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf der Verbesserung von Ordnung und Sauberkeit in der Innenstadt und in Warnemünde. Nach einem Jahr Praxiseinsatz zieht der KOD eine erste Bilanz. Im Jahr 2013 wurden 2584 Geschäftsvorfälle aufgenommen. Beispielsweise wurden im

Bereich illegale Sperrmüllentsorgung bzw. Bereitstellung des Sperrmülls ohne vorherige Anmeldung 1331 Vorgänge registriert. 427 Mal wurde die illegale Elektroschrottsorgung bzw. Bereitstellung von Altgeräten ohne vorherige Anmeldung festgestellt. 456 Altfahrzeuge/Autowracks ohne gültige Kennzeichnung wurden im öffentlichen Raum aufgefunden. Im Rahmen der Winterdienstausführung gab es 47 Kontrollen. 62 Hundehalter wurden überprüft.

Im Ergebnis des ersten Einsatzjahres wurden 214 Ordnungswidrigkeitenanzeigen gestellt. Das Team des KOD möchte aber nicht nur kontrollieren und ahnden, sondern die Einwohnerinnen und Einwohnern beratend zur Seite stehen. Gern nehmen die Kollegen Probleme und Anregungen unter folgenden Kontaktdaten entgegen: Telefon: 0381 381-7320 Anrufbeantworter (außerhalb der Dienstzeit): 0381 381-7303 E-Mail: kod@rostock.de Eintrag im Bürgerportal: www.klarschiff-hro.de

So bietet die Stadtverwaltung ihren Einwohnerinnen und Einwohnern eine gute Möglichkeit, gemeinsam einen Beitrag zur Verbesserung von Sauberkeit und Ordnung in der Hansestadt zu leisten.

Dr. Brigitte Preuß
Leiterin des Amtes
für Umweltschutz

Öffentliche Ausschreibung

- Vergabestelle:** Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH (RGS), als Beauftragte der Hansestadt Rostock, Am Vögenteich 26, 18055 Rostock, Tel. 0381/45607-0
- Vergabe-Nr.:** WE 800 5
- Vergabearart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- Ausführungsort:** 18146 Rostock, FFG Graben Dierkower Höhe, 2. BA
- Ausführungszeit:** Mai 2014 - August 2014
- Art und Umfang der Leistung:**
 - Abbruch: Baumfällungen, Gehölz- und Rasenflächen, Wegebefestigungen
 - Erdbau: für Wegeflächen, Versorgungsgräben und Böschungen
 - Wegebau: ca. 770 m² Betonsteinpflaster,
 - 2 Straßenabläufe einschl. Anschluss herstellen
 - Ausstattung: Straßenmobiliar,
 - Landschaftsbau: ca. 6.935 m² Landschaftsrasen, 660 m² Pflanzung, 29 Stk. Hochstamm
 - Beleuchtung: 6 Leuchten einschl. Kabel
- Die Vergabe- und Verdingungsunterlagen** inkl. elektronischen Datenträger können ab dem 26.02.2014 gegen eine Gebühr von 36,00 € + 2,40 € Porto = 38,40 € beim Büro Landschaftsarchitektur heute Dipl.-Ing. Petra-Christiane Brause, Luten-Bohn-Weg 5, 18055 Rostock, Tel. 0381/4906392, abgefordert werden. Bei schriftlicher Anforderung ist ein Verrechnungsscheck zuzüglich Porto beizufügen. Eine Versendung der Vergabe- und Verdingungsunterlagen auf elektronischem Weg erfolgt auf Anforderung kostenfrei. Eine Kostenrückerstattung ist nicht möglich.
- Submission:** Die Angebotseröffnung ist am **20.03.2014, 10.00 Uhr, bei der RGS, Raum 206** (Anschrift siehe Vergabestelle). Zur Submission sind nur Bieter oder deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen.
- Voraussetzung für die Zuschlagerteilung und geforderte Sicherheitsleistung:** Anerkennung der Zusätzlichen und der Besonderen Vertragsbedingungen der Vergabestelle, die untrennbarer Bestandteil der Vergabe- und Verdingungsunterlagen sind, durch die Bewerberfirma. Angaben zur technischen Ausrüstung für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen und Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal.
- Zuschlags- und Bindefristende:** 30.04.2014
- Vergabeprüfstelle nach VOB/A § 31:** Innenministerium des Landes M-V, Kommunalabteilung II 33, Wismarsche Straße, 19053 Schwerin

Entgelte Rettungsdienst der Hansestadt Rostock, gültig vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

Auszug aus dem Vertrag nach § 11 des Gesetzes über den Rettungsdienst für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 01.07.1933, zuletzt geändert am 17.12.2003

§ 4 Vergütung

(1) Für die Benutzung der vom Vertrag erfassten Rettungsmittel werden folgende Benutzungsentgelte vereinbart:

	Benutzungsentgelte 1. Januar bis 31. Dezember 2013	Jahresdurchschnittliche Benutzungsentgelte ab 1. Januar 2014
KTW * ¹	95,00 EUR	110,00 EUR
RTW * ¹	337,00 EUR	355,00 EUR
Inkubator *	337,00 EUR	355,00 EUR
NEF * ¹	261,00 EUR	280,00 EUR
NAW * ¹	780,00 EUR	780,00 EUR

* nur für die Transporte zwischen den Kliniken in HRO

Für Krankentransporte wird zusätzlich ab dem 31. Kilometer ein Benutzungsentgelt in Höhe von 1,00 Euro je gefahrenem Kilometer vereinbart. Bei Transporten von mehreren Patienten wird die Vergütung gleichmäßig auf diese aufgeteilt. Die Vergütung mit dem Benutzungsentgelt KTW erfolgt auch für Einsätze nach § 3, Abs. 2, Satz 2. Bei der Versorgung mehrerer Patienten durch den Notarzt am selben Notfallort ist das NEF-Entgelt gleichmäßig auf die versorgten Patienten aufzuteilen.

*¹ KTW = Krankentransportwagen
RTW = Rettungstransportwagen
NEF = Noteinsatzfahrzeug
NAW = Notarztwagen

Kommunaler Präventionsrat unterstützt Projekte

Der Landesrat für Kriminalitätsvermeidung M-V fördert die Arbeit der Kommunalen Präventionsräte auf der Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte. Grundlage dafür ist die Richtlinie zur Förderung von Projekten der Kriminalitätsvermeidung, eine Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres und Sport M-V vom 05.07.2010.

Aus diesem Grund beteiligt sich der Kommunale Präventionsrat der Hansestadt Rostock (KPR) finanziell im Rahmen seiner zur

Verfügung stehenden finanziellen Mittel an kriminalpräventiven Mikroprojekten innerhalb der Hansestadt Rostock als Kooperationspartner.

Institutionen, freie Träger und Vereine, die im Sinne der Kriminalitätsvermeidung tätig sind, können ab sofort Anträge für 2014 per E-Mail an folgende Anschrift richten: praeventionsrat@rostock.de

Den Antragsvordruck sowie die „Kriterien für die finanzielle

Beteiligung des Kommunalen Präventionsrates (KPR) der Hansestadt Rostock an Mikroprojekten innerhalb der Hansestadt Rostock“ werden auf Anforderung gerne per E-Mail zugeschickt.

Die Antragsfrist für 2014 endet am 30. Oktober 2014. Anträge müssen spätestens vier Wochen vor Maßnahmebeginn eingehen.

Telefonische Nachfragen sind unter 0381 381-5450 möglich.

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Jan Ostrowski, geb. 13.04.1979

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinziehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschlüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschlusssgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Jan Ostrowski

im Amt für Jugend und Soziales, Hans-Fallada-Str. 1, 18069 Rostock, Zimmer 312, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Ostrowski persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevoll-

mächtige Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Hinz
Amt für Jugend und Soziales**

Sitzungen der Ortsbeiräte

Die aktuellen Tagesordnungen bzw. Nachtragstagesordnungen finden Sie etwa fünf Tage vor der Sitzung im Internet unter www.rostock.de/ksd und auch als Aushang im jeweiligen Ortsamt.

Brinckmansdorf

4. März, 18.30 Uhr

Grundschule „John Brinckman“
Vagel-Grip-Weg 10a

Die **Tagesordnung** wird rechtzeitig durch Aushang im Ortsamt bekannt gemacht.

Dierkow Ost/West

4. März, 18.30 Uhr

Galerie Musikgymnasium Käthe Kollwitz, H.-Tessenow-Str. 47

Tagesordnung:

- Antrag auf Teileinziehung des öffentlichen Weges „An der Zingelwiese“
- Vorbereitung des 4. Zukunftsforums „Mit dem Nordosten wird Rostock erst rund“
- Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Vorfrage) „Neubau von Mehrfamilienwohnhäusern mit insgesamt 157 Wohneinheiten (WE) und Stellplätzen“, Gutenbergstr. 84

Schmarl

4. März, 18.30 Uhr

Haus 12, Am Scharler Bach 1

Tagesordnung:

- Information zu anstehenden Aufgaben und Maßnahmen des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege im Ortsteil Schmarl
- Beschlussvorlage: Erste Aktualisierung des Landschaftsplanes der Hansestadt Rostock 2013

Gartenstadt-Stadtweide

6. März, 18.00 Uhr

Christophorus-Gymnasium, Groß Schwaßer Weg 11

Tagesordnung:

- Beschlussvorlage: Erste Aktualisierung des Landschaftsplanes der Hansestadt Rostock 2013

Lütten Klein

6. März, 18.00 Uhr

Mehrgenerationenhaus, Danziger Str. 45d

Tagesordnung:

- Vorstellung des Pedelec-Konzeptes der RSAG
- Information zum IGA-Konzept

Reutershagen

11. März, 18.00 Uhr

Beratungsraum des Ortsamtes, Goerdelerstr. 53

Tagesordnung:

- Beschlussvorlage: Erste Aktualisierung des Landschaftsplanes der Hansestadt Rostock 2013
- Bauantrag zum Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit drei Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss, Krischanweg 7

Evershagen

11. März, 18.30 Uhr

Mehrgenerationenhaus, Maxim-Gorki-Str. 52

Tagesordnung:

- Vorstellung der Vorplanung „Grundhafte Erneuerung des Sievershäger Weges“

Dierkow Neu

11. März, 18.30 Uhr

Stadtteil- und Begegnungszentrum, Lorenzstr. 66

Tagesordnung:

- Sanierung der Infrastruktur im Stadtteil
- Vorbereitung des 4. Zukunftsforums „Mit dem Nordosten wird Rostock erst rund“
- Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Vorfrage) „Neubau von Mehrfamilienwohnhäusern mit insgesamt 157 Wohneinheiten (WE) und Stellplätzen“, Gutenbergstr. 84

Warnemünde, Dierichshagen

11. März, 19.00 Uhr

Cafeteria, Bildungs- und Konferenzzentrum, Friedrich-Barnewitz-Str. 5

Tagesordnung:

- Ferienwohnungen in Warnemünde
- Beschlussvorlage: Erste Aktualisierung des Landschaftsplanes der Hansestadt Rostock 2013

Kröpeliner-Tor-Vorstadt

12. März, 19.00 Uhr

AWO Sozialdienst, Fanprojekt Rostock, Wismarsche Str. 43

Tagesordnung:

- Vorstellung Hansa-Fanprojekt Rostock
- Beschlussvorlagen Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) „Errichtung eines Verwaltungsgebäudes sowie einer Lagerhalle mit integriertem Sozial- und Bürotrakt“, Schonenfahnerstraße
- Erste Aktualisierung des Landschaftsplanes der Hansestadt Rostock 2013
- Bauvorhaben: Zustimmungsvorhaben gem. § 77 LBauO M-V, Erweiterung Zufahrt, Neubau von zwei Behindertenstellplätzen, Zochstr. 18
- Voranfrage: Neubau von Studentenwohnungen, evtl. Arztpraxis, Fahnenstraße
- Vorhaben: Nutzungsänderung der Verkaufsfläche, Doberaner Str. 144
- Bauanträge, Sondernutzungen

Biestow

12. März, 19.00 Uhr

Beratungsraum Stadtamt, Ch.-Darwin-Ring 6

Tagesordnung:

- Beschlussvorlage: Erste Aktualisierung des Landschaftsplanes der Hansestadt Rostock 2013

Südstadt

13. März, 18.30 Uhr

Stadtteil- und Begegnungszentrum „Heizhaus“, Tychsenstr. 9b

Tagesordnung:

- Beschlussvorlage: Erste Aktualisierung des Landschaftsplanes der Hansestadt Rostock 2013
- Interkultureller Garten

Öffentliche Bekanntmachung Sitzung der Bürgerschaft am 5. März

Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, 5. März 2014 um 16 Uhr im Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung wird spätestens am 27. Februar 2014 als Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie im Internet unter www.rostock.de/ksd veröffentlicht.

Die Unterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung können ab 27. Februar beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft, Neuer Markt 1, Zimmer 39, und ebenfalls im

Internet eingesehen werden. Sollte die Tagesordnung nicht erledigt werden, wird die Sitzung am Donnerstag, 6. März um 16 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal der Bürgerschaft) fortgesetzt.

Plätze für Gäste sind beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft (Telefon 381-1308) bis zum 4. März, 15 Uhr, zu reservieren. Die Erhebung der Namen erfolgt zweckgebunden aus Kapazitäts- und Sicherheitsgründen und wird nach dem Sitzungstag vernichtet. Die Karten für die reservierten Plätze werden am 5. März bis 16 Uhr von der Infothek des Rathau-

ses ausgegeben und gelten auch für eine eventuelle Fortsetzung der Sitzung am 6. März.

Aus bauordnungsrechtlichen Gründen können nur 41 Gästeplätze vergeben werden.

Hinweis:

Für die Benutzung der Führungs- und Dolmetscheranlage für Hörbehinderte wird gebeten, sich kurz vor Beginn der Sitzung beim Tontechniker im Sitzungssaal der Bürgerschaft zu melden.

Karina Jens
Präsidentin der Bürgerschaft

Sprechtage des Bürgerbeauftragten am 13. März in Rostock

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Matthias Crone, wird am 13. März 2014 einen Sprechtag in Rostock durchführen.

Seine Aufgabe ist es, Bürgerinnen und Bürgern zur Seite zu stehen, die ihre Rechte durch das Handeln der öffentlichen Verwaltung verletzt sehen. Auch soll er Bürgerinnen und Bürger in sozialen Angelegenheiten beraten und unterstützen. Diese Anliegen

können persönlich am Sprechtag herangetragen werden.

Der Sprechtag findet im Rathaus-Anbau, Neuer Markt 1 in den Räumen 2.08 und 2.22 statt. Die Räume liegen im 1. Obergeschoss und sind mittels Fahrstuhl gut erreichbar. Die Bürgerinnen und Bürger werden um telefonische Anmeldung beim Büro des Bürgerbeauftragten in Schwerin, Telefon 0385 5252709, gebeten. Notwendige Unterlagen, wie

Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden, sollten mitgebracht werden.

Der Bürgerbeauftragte wurde im Februar 2012 vom Landtag Mecklenburg-Vorpommern gewählt und ist in der Ausübung seines Amtes unabhängig. Nicht tätig werden darf der Bürgerbeauftragte, wenn ein Gerichtsverfahren anhängig ist oder die Überprüfung einer gerichtlichen Entscheidung gebührt wird.

Aufstiegsqualifizierung zum „Staatlich geprüften Betriebswirt“

Die Fachschule für Wirtschaft bietet allen Interessenten 2014 wieder freie Ausbildungsmöglichkeiten mit oben genanntem Bildungsziel an.

Berufliche Aufstiegsfortbildung auf der Grundlage eines kaufmännischen Berufsabschlusses und mindestens einem Jahr beruflicher Praxis im Wirtschafts- und Verwaltungsbereich. Diese kann auch während des Fachschulstudiums absolviert werden.

Zugangsmöglichkeit ohne kaufmännische Berufsausbildung mit mindestens fünf Jahren Wirt-

schafts- oder Verwaltungspraxis. (Stellenwert: mittleres Management/berufliche Selbständigkeit) Dauer: drei Jahre, berufsbegleitend (Abendform 16.15 bis 20.15 Uhr, dreimal wöchentlich).

Beginn: September 2014.

Keine Prüfungs- und Ausbildungsgebühren (außer Lehrbücher)

Bewerbungen ab sofort an:

Berufliche Schule Wirtschaft

**in Trägerschaft
der Hansestadt Rostock
Stephan-Jantzen-Ring 3/4
18106 Rostock**

Tel. 0381 12725-00

Fax 0381 12725-01

Ansprechpartnerin:

Frau Cardenas

Weitere Informationen unter:
www.bs-wirtschaft-rostock/fs

**Informationsveranstaltung am
17. März 2014 um 15.00 Uhr in
der Fachschule.**

Singen am Konservatorium / Workshop am 3. März im Haus der Musik

Sie singen aus Lust und Leidenschaft? Sie wünschen für sich oder Ihre Kinder eine verständnisvolle und professionelle Anleitung und Begleitung zum Singen lernen und Üben? Sie suchen ein wirkungsvolles Training für Ihre Stimme? Sie brauchen „etwas mehr Übung“ für Ihren engagierten Chor- oder Sologesang, auch bis zur Berufs-

ausbildung? Sie wollen „es endlich tun“, was Sie sich (oder Andere Ihnen) bisher nie zutrauten: Singen! Gesangspädagogen des Konservatoriums vermitteln Ihnen technische und musikalische Grundlagen der Stimmbildung und eine qualifizierte Ausbildung Ihrer Stimme. Sie lernen professionell, wie Sie Ihre Stimme sinnvoll einsetzen und

Ihre Musik „richtig“ singen können.

Am 3. März um 19 Uhr findet mit Gesangspädagoge Michael Goßmann ein Workshop im Haus der Musik, Wallstr. 1, Raum 407, statt. Termine für ein persönliches Gespräch können vereinbart werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0381 381-2440.

Öffentliche Bekanntmachung der weiteren Mitglieder im Gemeindewahlausschuss der Hansestadt Rostock

Zum weiteren Mitglied in den Gemeindewahlausschuss der Hansestadt Rostock hat der Gemeindevahlleiter berufen:

weiteres Mitglied

Frau Ines Klein
Frau Petra Liebke
Herr Detlef Bathel
Herr Michael Berger
Herr Sebastian Bergs
Herr Jürgen-Leo Leopold
Herr Stefan Möller
Herr Carsten Penzlin

Stellvertretung

Frau Simone Korinth

Frau Marianne Thomas
Herr Franz Laube
Herr Karsten Schwadtke
Herr Stefan Posselt
Herr Andreas Tesche
Frau Liv Peter

Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses der Hansestadt Rostock ist Herr Robert Stach, Gemeindevahlleiter der Hansestadt Rostock. Die Stellvertretung obliegt Herrn Rainer Baguhn.

Rostock, 26. Februar 2014

Rainer Baguhn
Stellvertretender Gemeindevahlleiter
der Hansestadt Rostock

Abends zum Abitur Allgemeine Hochschulreife im zweiten Bildungsweg

Das Abendgymnasium bietet im Rahmen des zweiten Bildungsweges die Möglichkeit, die allgemeine Hochschulreife oder den schulischen Teil der Fachhochschulreife zu erwerben.

Voraussetzungen für die Aufnahme sind die Vollendung des 19. Lebensjahres, die mittlere Reife, eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine zweijährige geregelte Berufstätigkeit. Arbeitslosigkeit, Wehr- und Zivildienst werden angerechnet. Um den Wiedereinstieg zu erleichtern, beginnt das Studium mit einer einjährigen Reaktivierungsphase, der sich die zweijährige gymnasiale Oberstufe anschließt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie

persönlich oder telefonisch zu den Sprechzeiten dienstags von 9.00 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 16.30 Uhr, im Internet unter www.abendgymnasiumrostock.de sowie an einem Informationsabend am Freitag, 7. März 2014, 17.30 Uhr im Abendgymnasium.

Für das Schuljahr 2014/15, das am 25. August 2014 beginnt, werden die Bewerbungen jetzt unter folgender Anschrift entgegengenommen:

**Abendgymnasium der
Hansestadt Rostock
Goetheplatz 5/6
18055 Rostock
Telefon: 0381 44438050**

Mit tiefem Bedauern haben wir erfahren, dass am 22. Januar 2014 unser Mitarbeiter

Rainer Ruge

geb.am 19. Januar 1955

nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Wir trauern um einen geschätzten Mitarbeiter, der mit großer Zuverlässigkeit seinen Dienst in der Stadtverwaltung der Hansestadt Rostock versah.

Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Roland Methling
Oberbürgermeister
der Hansestadt Rostock

Eva Wesenberg
Vorsitzende des Personalrates
der Stadtverwaltung Rostock

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900

2. Vergabe-Nr.: 077/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

An der Jägerbäck 3, 18069 Rostock

5. Ausführungszeit:

Los 05: 26. Mai 2014 bis 7. November 2014

Los 06: 9. Juni 2014 bis 8. August 2014

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Regionales Berufliches Bildungszentrum für Metall-, Elektro- und Bautechnik (RBBZ) 2. BA

Los 05: Sonnenschutz

- 630 m² Sonnenschutz Außenraffstores, auf WDVS, elektrisch betrieben

LOS 06: Alu-Glasfassade und Türen

- 65 m² Alu- Glasfassade

- 13 St zweiflügelige Außentüren und Außentore beide mit feststehendem Oberlicht

- 1 St einflügelige Außentür mit feststehendem Oberlicht

- 25 St Innentüren, zweiflügelig, tw. mit Oberlicht, als RS Türen

- 90 m² Glastrennwände

- 85 m Treppengeländer mit Handlauf

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 05: 10,45 EUR inkl. Versand
Los 06: 23,40 EUR inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

letzter Versandtag: 7. März 2014

Einzahlung:

Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG

Zahlungsgrund: 60100778814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

8. Eröffnungstermin:

1. April 2014 Los 05: 9.00 Uhr

Los 06: 9.30 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 31. Mai 2014

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

folgende Baumaßnahme aus:

Sanierung KITA „Seestern“**Los 08: Maler- und Tapezierarbeiten**

- Demontage von Textilbelägen ca. 6000m²

- Maler und Tapezierarbeiten Decken ca. 2200m²

- Maler und Tapezierarbeiten Wände ca. 4500m²

- Lackierarbeiten Türzargen ca. 90 Stück

Los 09: Bodenbelag

- Demontage von Altbelägen (PVC/Spannbelag/Textil) ca. 2100m²

- Verlegen Kautschukbelag ca. 1800m²

- PVC Sockelleisten ca. 1500m

- Sauberlaufmatten ca. 9m²

Los 10: Estrich- und Fliesenarbeiten

- Demontage von Altfliesen ca. 750m²

- Abbrechen Estrich/Bitumenpappe ca. 500m²

- Estricharbeiten versch. Güten ca. 450m²

- Fliesenarbeiten Boden ca. 450m²

- Fliesenarbeiten Wände ca. 850m²

Los 11: Schlosserarbeiten

- Edelstahlgeländer für Rampen ca. 50m

- Edelstahlgeländer für Treppen ca. 10m

- Anpassungsarbeiten an Geländern im Innenbereich ca. 28m

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 08: 10,45 EUR inkl. Versand
Los 09: 09,45 EUR inkl. Versand
Los 10: 11,45 EUR inkl. Versand
Los 11: 10,45 EUR inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

letzter Versandtag: 05.03.2014

Einzahlung:

Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG

Zahlungsgrund: 60100788814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

8. Eröffnungstermin:

24. März 2014 Los 08: 9.30 Uhr

Los 09: 10.00 Uhr

Los 10: 10.30 Uhr

Los 11: 11.00 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende:

31. Mai 2014 Lose 8,9 u.10

2. Mai 2014 Los 11

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900

2. Vergabe-Nr.: 083/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Heinrich-Schütz-Str. 10a, 18069 Rostock

5. Ausführungszeit:

Juni bis November 2014

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Regionalschule „Heinrich Schütz“**Los 01: Freianlagen und Leitungsertüchtigung**

- Sanierung gesamtes RW- und SW-System

- 3000 m² Asphalt abbrechen

- 1600 m³ Boden lösen

- 6000 m² Betonpflaster liefern, verlegen

- 900 m² Kunststoffbelag

- 1 große Seilnetzpyramide

- div. Ausstattungen (Bänke, Sportgeräte, Fahrradständer, Mastleuchten)

- Bäume, Sträucher, Rasenflächen

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 01: 20,40 EUR inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

letzter Versandtag: 7. März 2014

Einzahlung:

Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG

Zahlungsgrund: 60100838814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

8. Eröffnungstermin:

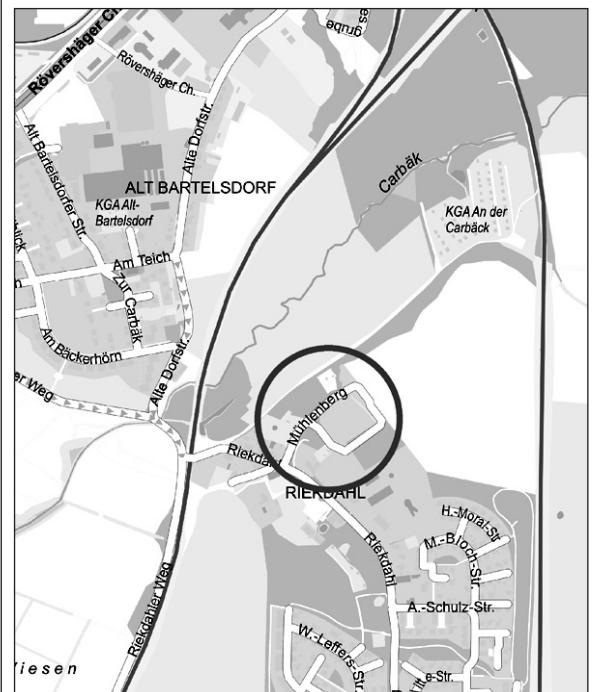
26. März 2014 Los 01: 8.30 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 6. Juni 2014

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

Neubenennung einer Straße



Die Hansestadt Rostock hat auf der Grundlage der Straßenbenennungssatzung in der Fassung vom 24.04.2004 (Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 9/2004) nachstehende Straße im Ortsteil Brinckmansdorf neu benannt:

Mühlenberg

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900

2. Vergabe-Nr.: 078/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Pablo - Picasso Str. 36, 18147 Rostock

5. Ausführungszeit:

Baubeginn: Juli 2014

Bauende: Mai 2015

Ausführung in drei zeitlich versetzten Abschnitten

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt



Kap'n Blaubär Stadthalle Rostock



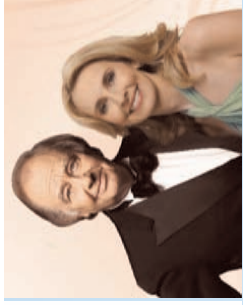
Matthias Reim Stadthalle Rostock



Ute Freudenberg Stadthalle Rostock



Dieter Nuhr Stadthalle Rostock



Rene Kollo & Eva Lind Nikolaikirche Rostock

Aktuelle Veranstaltungen.

Zoo-Tageskarte 2014	16,22 € Zoo Rostock		
Vogelpark Marlow - Jahreskarten* 2014	25,00 € Marlow		
Theatervorstellungen VTR 2014	ab 7,50 € Rostock		
Theatervorstellungen 2014	ab 11,50 € Stralsund, Greifswald		
Weißer Flotte - Schiffsüberfahrten 2014	Erhältlich im SC Stralsund/Bergen		
Theatervorstellungen 2014	ab 11,50 € Putbus		
Festspiele Mecklenburg-Vorpommern 2014	ab 11,00 € diverse Spielorte		
Rocktheater mit 4-Gang-Menü bis 25.04.14, 19.00 Uhr TRIHOTEL am Schweizer Wald Rostock	50,01 € ab 13,00 € Rostock		
10. Rostocker „Koggenzieher“ 27.02.-03.03.14	29,88 € Barocksaal Rostock		
Eine Hommage von Efim Jourist an Astor Piazzolla 01.03.14, 20.00 Uhr	ab 45,50 € Berlin/Hamburg		
James Blunt 03./04.03.14, 20.00 Uhr	31,10 € Stadthalle Rostock		
Marteria 06.03.14, 19.30 Uhr	68,38 € Nikolaikirche Rostock		
Jesus Christ Superstar - The Concert 07.-08.-09.03.14, 15.00/18.00/19.30 Uhr	29,88 € Barocksaal Rostock		
Ein bewegendes Klavierkonzert mit Martin Herzberg 08.03.14, 20.00 Uhr	13,50 € Stadthalle Rostock		
52. Musikantendeel* 11.03.14, 16.00 Uhr	ab 51,25 € Stadthalle Rostock		
Howard Carpendale - Viel zu lang gewartet 11.03.14, 20.00 Uhr	33,15 € moya Kulturbühne Rostock		
Frida Gold 11.03.14, 20.00 Uhr	36,90 € Stadthalle Rostock		
Die Nacht der Musicals 14.03.14, 20.00 Uhr			

Manfred Krug 14.03.14, 19.30 Uhr	ab 52,14 € Großes Haus Repertoire		
Neumecker & Gawriloff & Canino - Klassik ganz privat 15.03.14, 19.30 Uhr	65,00 € Villa Papendorf		
Ute Freudenberg 15.03.14, 20.00 Uhr	ab 47,00 € Stadthalle Rostock		
Ivonne Peupelmann: Abenteuer Südostasien - Reisevortrag 16.03.14, 14.00 Uhr	11,00 € Stadthalle Rostock		
Die Zauberflöte 21.03.14, 19.30 Uhr	ab 23,81 € Großes Haus Repertoire		
Jung & Young* 21.03.14, 20.00 Uhr	26,40 € Kulturschmiede Stralsund		
Flamencofestival 22.03.14, 20.00 Uhr	29,88 € Barocksaal Rostock		
Schlagler des Jahres 22.03.14, 20.00 Uhr	ab 47,25 € Stadthalle Rostock		
The 12 Tenors 23.03.14, 15.00 Uhr	ab 45,00 € Stadthalle Rostock		
Martin Rütter - Der tut nix 26.03.14, 20.00 Uhr	34,00 € Stadthalle Rostock		
Helge Schneider 27.03.14, 20.00 Uhr	ab 31,00 € Tempodrom Berlin		
Olli Schulz und Band 28.03.14, 20.00 Uhr	28,65 € Zwischenbau Rostock		
Frühlingstour 28.03. + 11.04.14, 19.30 Uhr	ab 37,23 € Greifswald/Brevesmühlen		
Art'En Vogue* 29.03.14, 20.00 Uhr	43,00 € Kunsthalle Rostock		
Das Feuerwerk der Volksmusik 29.03.14, 17.00 Uhr	ab 29,40 € Hanseblom Stralsund		
Chopin gala mit Vladimir Mogilevsky 29.03.14, 20.00 Uhr	29,88 € Barocksaal Rostock		
Gaby Köster 29.03.14, 19.00 Uhr	24,75 € Urania Berlin		
Karat - Akustiktour 30.03.14, 18.00 Uhr	ab 37,00 € Nikolaikirche Rostock		

Hier spielt die Musik - Frühlingstour 2014* 01.04.14, 16.00 Uhr	35,20 € Berntwisch		
Rebecca Ferguson 02.04.14, 20.00 Uhr	40,50 € Postbahnhof am Ostbahnhof		
Claire - The Great Escape Tour 04.04.14, 21.00 Uhr	18,60 € Helgas Stadtpalast Rostock		
Ensemble Blumina - Klassik ganz privat 05.04.14, 19.30 Uhr	38,00 € Villa Papendorf		
Casper - Hinterland 11.04.14, 19.30 Uhr	ab 33,65 € Stadthalle Rostock		
Michael Bolton 25.04.14, 20.00 Uhr	ab 45,00 € Stadthalle Rostock		
Subway to Sally 26.04.14, 20.00 Uhr	30,45 € moya Kulturbühne Rostock		
Justus Frantz - Begegnungen im Salon 26.04.14, 19.30 Uhr	55,00 € Villa Papendorf		
Michael Hatzius 27.04.14, 19.00 Uhr	25,25 € moya Kulturbühne Rostock		
Mark Benecke 27.04.14, 20.00 Uhr	26,55 € Audimax Rostock		
Scorpions 02.05.14, 19.30 Uhr	ab 47,50 € o2 World Hamburg		
Angelo Kelly 11.05.14, 19.00 Uhr	25,90 € Nikolaikirche Rostock		
Das Fest der Feste - Volksmusik macht Spaß 13.05.14, 19.30 Uhr	ab 51,55 € Stadthalle Rostock		
Rene Kollo & Eva Lind 16.05.14, 19.30 Uhr	ab 25,00 € Nikolaikirche Rostock		
Sergei Nekharikov & Maria Merovitch - Klassik ganz privat 17.05.14, 19.30 Uhr	90,00 € Villa Papendorf		
Bülent Ceylan „Hardrock“ 18.05.14, 19.00 Uhr	34,45 € Stadthalle Rostock		
Ulrich Noethen & Hideyo Harada - Begegnungen im Salon 24.05.14, 19.30 Uhr	60,00 € Villa Papendorf		
Holger Schüller 25.05.14, 20.00 Uhr	26,55 € moya Kulturbühne Rostock		

Echoes of Swing - Außer der Reihe 29.05.14, 19.30 Uhr	45,00 € Villa Papendorf		
Publlys - Warmeminde in Concert 31.05.14, 20.00 Uhr	ab 36,00 € Kurhaus Warnemünde		
Otto - Geboren um zu blödeln 01.06.14, 18.07 Uhr	ab 43,90 € Tempodrom Berlin		
Mischa, Lily & Sascha Maisky - Klassik ganz privat 07.06.14, 19.30 Uhr	140,00 € Villa Papendorf		
Roland Kaiser 07.06./26.07./23.08.14, 20.00 Uhr	ab 38,00 € Ralswiek/Rostock/Wolgast		
Zoo Klassik Nacht 13.06.14, 19.30 Uhr	36,58 € Zoologischer Garten Rostock		
Kevin G. Gallagher & Heiko Ossig - Außer der Reihe 14.06.14, 19.30 Uhr	25,00 € Villa Papendorf		
Rod Stewart 24.06.14, 19.30 Uhr	ab 63,20 € o2 World Berlin		
Mike & The Mechanics 28.06.14, 19.00 Uhr	41,88 € Strandbad Eldena Greifswald-Wieck		
Dorffrock Schmadebeck XIX - S. Meissen & KISS forever* 04.07.14, 19.00 Uhr	18,00 € Schmadebeck		
Klenke Quartett - Sommer der Museen 17.07.14, 19.30 Uhr	45,00 € Villa Papendorf		
Justus Franz - Sommer der Museen 18.07.14, 19.30 Uhr	55,00 € Villa Papendorf		
Mara Mednik & Roman Kim - Sommer der Museen 19.07.14, 19.30 Uhr	25,00 € Villa Papendorf		
Rostock Rockt 19.07.14, 15.00 Uhr	38,55 € IGA-Parkbühne Rostock		
Maria Hartmann & Bernd Wameling - Sommer der Museen 20.07.14, 19.30 Uhr	25,00 € Villa Papendorf		
Björn Casapietra - Classic Love Songs* 07.08.14, 20.00 Uhr	29,00 € St. Petri Kirche Wolgast		
Dieter Thomas Kuhn & Band 14.08.14, 20.00 Uhr	30,90 € IGA Park Rostock		
Pyro Games - Duell der Feuerwerker 16.08.14, 18.00 Uhr	ab 15,55 € IGA Park Rostock		

The Gira Feidman Jazz-Experience - vorverlegt 16.08.14 - 37.00 €
20.08.14, 20.00 Uhr
Nikolaikirche Rostock

LichtKlangnacht 22./23.08.14, 19.00 Uhr
14,20 €
IGA-Parkbühne Rostock

Sunrise Avenue 29.08.14, 19.00 Uhr
54,00 €
IGA Park Rostock

Olaf Schubert und seine Freunde 12.09.14, 20.00 Uhr
30,95 €
Stadthalle Rostock

Andreas Pastermack & Band - Außer der Reihe 14.09.14, 18.00 Uhr
15,00 €
Villa Papendorf

Dominique Horwitz & das Jourist Quartet - Begegnungen im Salon 27.09.14, 19.30 Uhr
60,00 €
Villa Papendorf

Über Sieben Brücken 03.10.14, 19.30 Uhr
ab 28,75 €
Stadthalle Rostock

Lise de la Salle - Klassik ganz privat 04.10.14, 19.30 Uhr
60,00 €
Villa Papendorf

David Geringas & Keiko Tamura - Klassik ganz privat 11.10.14, 19.30 Uhr
90,00 €
Villa Papendorf

Baumann & Clausen 12.10.14, 18.00 Uhr
30,00 €
Stadthalle Rostock

Peter Kraus 14.10.14, 20.00 Uhr
ab 42,20 €
Stadthalle Rostock

David Garrett 16.10.14, 20.00 Uhr
ab 50,95 €
o2 World Hamburg

Hagen Rether - Liebe 02.11.14, 19.00 Uhr
ab 27,45 €
Stadthalle Rostock

Ingo Appelt 08.11.14, 20.00 Uhr
26,95 €
moya Kulturbühne Rostock

Azse Schröder - Richtig Fremdgehen - 21.11.14, 20.00 Uhr
33,85 €
Stadthalle Rostock

D. Müller-Schott & M. Kirschnerit - Klassik ganz privat 22.11.14, 19.30 Uhr
90,00 €
Villa Papendorf

Dieter Nuhr - Nuhr ein Traum - 27.11.14, 20.00 Uhr
ab 25,20 €
Stadthalle Rostock

Magie der Travestie 29.11.14, 20.00 Uhr
ab 34,50 €
moya Kulturbühne Rostock

Erhältlich in Ihrem OZ-Service-Center, unter shop.ostsee-zeitung.de oder unter 0381 38303017*
*Es gilt der nationale Tarif, entsprechend Ihres Festnetz- oder Mobilfunkanbieters, bei einer Festnetz-Flatrate ist das Gespräch kostenfrei

www.ostsee-zeitung.de



OSTSEE-ZEITUNG
Weil wir hier zu Hause sind

Für verlorene Eintrittskarten erstattet der jeweilige Veranstalter keinen Ersatz. Rücknahme, Umtausch ausgeschlossen.
*Vorverkauf bis 3 Tage vor dem Veranstaltungstag und nur in den OZ-Service-Centern.

% Hier können Sie mit Ihrer OZ-Ab-Karte sparen*
*nur so lange das Kontingent reicht

Ein Angebot der Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock, HFA 438. Für die Veranstaltungen ist die OSTSEE-ZEITUNG nur Vermittler. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Hier wird Ihnen geholfen

Branchen-Navigator

Küchen

Das Kücheneck Nico Kuphal
Warnowallee 6, 18107 Rostock
Tel. 03 81/7 61 12 49

Schimmelbekämpfung

Hansehus Bauservice GmbH
Schweriner Str. 9, 18069 Rostock
**Gutachten, Schimmelsanierung,
Fliesen- u. Natursteinarbeiten**
Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

Heizung/Sanitär

Stephan & Scheffler GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik
Tel. 03 81/8 00 51 94

Berufsbildung

BRUHN-Berufsbekleidung
ROSTOCK
Tel. 03 81/8 00 89 01

Rainer Wachtel Heizung-Sanitär GmbH

NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG
Gutenbergstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

Kompetent mit Rat und Tat

**Behm Heizungs- und Sanitärtech-
nik GmbH** - Neub., Repar., Service,
Notdienst, Tel. 03 81/45 40 00

SAT-/Kabel-Anlagen/TV/HIFI
Problemlösungen für Antennen, Fernsehen und Musik
- zuverlässig seit 24 Jahren -
Fa. Wolff, Tel. 03 81/686 4605 oder 01 60/3 444 207

Glaser

SPECHT
Glas- und Metallbau

Hawemannweg 18
18069 Rostock ☎ 80 185 0

Firma übernimmt preiswert Whg.-Auflösung,
auch Renov., ggf. Mobilar-Geräte-Verrech-
nung möglich. Tel. 03 81/37 56 58 14

Dienstleistungen



Stapler der Spitzenklasse.
Vor Ort. Für Mecklenburg-Vorpommern. Mit Top Service.
www.fsn-foerdertechnik.de • Hotline 01805.554633



Foto: Christof Krackhardt

Fairer Handel für globale Gerechtigkeit

Es gibt außer Kaffee eine Vielzahl von fair gehandelten
Produkten wie auch Textilien. „Brot für die Welt“ unterstützt
die Umstellung auf Biobaumwolle und den Fairen Handel.

Ihr Engagement zählt.

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50

Im Verbund der
Diakonie
Mitglied der
actalliance

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

Wir geben Menschen eine Über-
lebenschance, die unverschuldet
durch Kriege oder Naturkata-
strophen in Not geraten.



**MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**
Ärzte ohne Grenzen e.V.
Lieselingsweg 102, 53119 Bonn
Spendenkonto 97 0 97
Sparkasse Bonn, BLZ 380 500 00

Bitte schicken Sie mir

- allgemeine Informationen über Ärzte ohne Grenzen
- Informationen für einen Projekteinsatz
- Informationen zur Fördermitgliedschaft

Name _____

Geb.-Datum _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

IHRE SPENDE MACHT UNS MUT

Die Seenotretter



Bitte spenden auch Sie!

Spendenkonto 107 2016 | BLZ 290 501 01
Sparkasse Bremen | www.seenotretter.de



**JETZT PATE
WERDEN!**

Schützen Sie bedrohte Arten wie
Tiger, Eisbären oder Orang-Utans
und ihre Lebensräume. Die Natur
braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030/311 777 702
oder im Internet: wwf.de/pate-werden

BEISTAND in schweren Stunden

Beerdigungsinstitut Fa. Bodenhausen 2 00 14 14

18057 Rostock · Stempelstraße 8 ☎ 2 00 14 40
www.bestattungen-bodenhausen.de

Auf uns können Sie sich in schweren Stunden verlassen.

Bestattungshaus

Holger Wilken



Reutershagen, Tschaikowskistr. 1
Im Klenow Tor, A.-Tischbein-Str. 48
Toitenwinkel, a. d. OSPa, S.-Allende-Str. 28

www.bestattungen-wilken.de

Tag & Nacht Tel. 80 99 472



Petridamm 3b 68 30 55

Dethardingstr. 11 2 00 77 50

Osloer Str. 23/24 7 68 04 53

Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. www.bestattung-diskret.de

Bestattungshaus Warnemünde

Heinrich-Heine-Straße 15

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Neumann
Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95

